

Einrichtungen gut vernetzt

„Kein Kind zurücklassen“: Herringen steht gut da

HERRINGEN ■ Im Rahmen des Modellvorhabens „Kein Kind zurücklassen! Kommunen in NRW beugen vor“ gibt es im Sozialraum Herringen aktuell 83 präventive Angebote. Damit sei man hier schon gut aufgestellt, sagte Anja Radner. Radner ist als Mitarbeiterin der Awo für die Präventionskoordination im Sozialraum Herringen zuständig und hat ihr Büro in der Holzstraße 1.

In dieser Funktion steht sie im gezielten Austausch mit allen Kindertageseinrichtungen, Schulen und Familienzentren, dem Jugendzentrum und der Familienhilfe sowie sonstigen Akteuren im Sozialraum. Ihre Aufgabe ist es, alle unterstützenden Erziehungs- und Bildungsaktivitäten zu koordinieren und somit die Ziele von „Kein Kind zurücklassen“ umzusetzen. „Dessen Aufgabe ist es, die Bildungs- und Integrationschancen von Kindern und Jugendlichen zu verbessern“, so die Rehabilitationspädagogin.

In den Einrichtungen im Sozialraum gibt es derzeit acht frühe Hilfen, zehn Angebote für Kinder im Kindergartenalter, 18 Angebote für Kinder im Grundschulalter, 25 Ange-

bote für Kinder und Jugendliche aus der Sekundarstufe 1 (5 bis 10. Klasse) sowie 21 Angebote im Rahmen der Elternbildung. Die einzelnen Projekte sind dabei sehr vielfschichtig, angefangen von einem Väter-Frühstück im Awo-Kindergarten Lange Straße über diverse Sprach-, Nachhilfe- Kreativ- und Sportangebote bis hin zum kostenlosen Mittagstisch „Kartoffelkiste“ im Diakonie-Zentrum St. Victor. „Sie sind alle schon gut vernetzt“, so die Präventionskoordinatorin.

Nach den Ferien weitere Angebote

Die – noch nicht aktualisierte – Liste mit den Herringer Angeboten kann auch auf der Homepage der Stadt Hamm über die Themenbereiche Familien und Kinder, Kinder, Kinderbüro, Arbeitsschwerpunkte, Kein Kind zurücklassen und Präventionskoordination eingesehen werden. Nach den Ferien werden weitere Angebote hinzukommen, darunter ein Elternprojekt an der Arnold-Freymuth-Schule. Es soll die elterlichen Kompetenzen in Hinblick auf die Entwicklung und Förderung der Kinder stärken. ■ **stg**